

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1804**

153 (24.9.1804)

## zur Carlsruher Zeitung.

Montags den 24. September 1804.

## Auszüge aus den Carlsruher Witterungsbeobachtungen.

Septemb.	Montag 17.	Dienstag 18.	Mittw. 19.	Donnerst. 20.	Freitag 21.	Samstag 22.	Sonntag 23.
Barometer.	Morgens.	27.11.7.	27.11.6.	27.11.1.	27.11.8.	27.11.3.	28.0.0.
	Mittags.	11.3.	11.4.	11.0.	11.6.	11.0.	27.11.5.
	Abends.	11.4.	11.3.	11.2.	28.0.0.	11.5.	10.0.
Thermometer.	Morgens.	12.0.	13.0.	11.0.	11.4.	11.9.	10.8.
	Mittags.	19.1.	18.9.	19.7.	18.9.	16.9.	14.4.
	Abends.	14.0.	13.0.	13.1.	13.0.	12.2.	12.1.
Witterung überhaupt.	Morgens.	heiter	heiter	heiter	nebel trüb	trüb	wenig heiter
	Mittags.	ebenso	ebenso	ebenso	sternl. heiter	wenig heiter	ebenso
	Abends.	ebenso	ebenso	ebenso	heiter	ebenso	ebenso
							regen
							streich regen
							heiter

## Obrigkeitliche Aufforderungen und Kundmachungen.

Carlsruhe. (Schuldenliquidation.) Die Gläubiger des in Banck gerathenen Simon Krämers von Klein-Carlsruhe haben am Mittwoch den 17. October d. J. auf hiesigem Rathhaus bei Strafe des Ausschlusses zu erscheinen, und ihre Forderungen zu liquidiren. Decretum Carlsruhe bei Oberamt den 8. Sept. 1804.

Pforzheim. (Da der desertirte Gottfried Kay von Eutingen auf die geschehene öffentliche Vorladung innerhalb der beraumten Zeit sich dahier nicht gestellt hat, um über seinen bösslichen Austritt Red und Antwort zu geben, so wird er anmit in Gemäßheit der eingeloffnen verehel. kurf. Hofraths-Verfügung vom 24. Aug. d. J. der kurfürstl. Lande verwiesen, und sein Vermögen confiscirt. Verordnet bey Oberamt Pforzheim den 7. Sept. 1804.

Kastatt. (Vorladung.) Der von Mückensturm heimlich entwichene Weebergesell Anton Hochböfer von Fröschweyler im Elsas, hat sich binnen 3 Monaten um so gewisser bei althiesigem Oberamt zu stellen, und über die ihm zu Last gelegte Vergehung zu verantworten, als ansonsten gegen ihn nach der Landes-Constitu-

tion gegen bösslich Ausgetretene verfahren werden wird. Kastatt bei Oberamt d. 18. Sept. 1804.

Lahr. (Schuldenliquidation.) Allen denjenigen, so an den in Banck gerathenen Mejermeister Johannes Schnitzler dahier irgend eine Forderung zu machen haben, wird hiermit bekannt gemacht, daß zur Liquidation seiner Schulden Mittwoch der 24. nächstkünftigen October anberaumt worden, auf welchen Tag bei Verlust der Forderungen die Joh. Schnitzlerische Gläubigerschaft Morgens 8 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus zur Angabe und Belegung ihrer Ansprüche zu erscheinen hat. Lahr d. 17. Sept. 1804.

Stadtrath dahier.

Lahr. (Schuldenliquidation.) Alle diejenige, welche an den hiesigen Handelsmann Carl Lorenz Müller eine gegründete Forderung haben, werden hiermit vorgeladen, ihrer Angabe halber mit den betreffenden Urkunden versehen, Mittwochs den 31. nächstkünftigen Octobers Morgens früh 8 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus bei Verlust der Forderung entweder selbst oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen. Lahr den 17. Sept. 1804.

Stadtrath dahier.

**Lahr.** (Schuldenliquidation.) Alle diejenige, so an den hiesigen in Gant gerathenen Burger und Bleibschaffenmaher Johannes Beck gegründete Forderungen zu machen haben, werden hiermit bei Vermeidung von der Masse ausgeschlossen zu werden, aufgefordert, künftigen Mittwoch d. 24. Oct. Morgens 8. Uhr auf dem hiesigen Rathhaus ihre Forderungen anzugeben und zu bekräftigen. Lahr d. 17. Sept. 1804.

Stadttrath dahier.

**Stein.** (Schuldenliquidation.) Die Glaubiger des Burgers Jakob Pfisterer und seiner Ehefrau dahier werden andurch vorgeladen, Donnerstag d. 11. Oct. 1804 bei deren Schuldenliquidation sub poena praecclusi bei hiesiger Amtschreiberey zu erscheinen, ihre Beweisurkunden mitbringen und dem weitem Recht abzuwarten. Verordnet bei Kurfürstl. Amt Stein den 1. Sept. 1804.

**Schlengen.** (Schuldenliquidation.) Alle diejenigen, welche an den Sattler Jakob Broglin dahier etwas zu fordern haben, sollen sich bei der auf Mittwoch d. 17. Oct. d. J. angestellten Liquidationshandlung mit ihren Urkunden um so gewisser dahier im Basler Staatswirthshaus vor dem Commissario einfinden, als man sie sonst mit ihren Forderungen abweisen wird. Signatum bei Kurfürstl. Badischem Oberamt Badenweiler zu Schlengen d. 7. Sept. 1804.

**Röteln.** (Schuldenliquidation.) Alle diejenigen, welche an die geschiedenen Simon Wlaser'sche Eheleute in Dettlingen etwas zu fordern haben, sollen sich auf d. 15. Oct. 1804 als dem zur Schuldenliquidation bestimmten Termin bei dem Commissarius allda einfinden, ihre Forderungen eingeben, und den Beweis darüber mitbringen, im Richterscheinungsfall aber gewärtigen, daß sie nachher damit nicht weiter gehört werden. Verordnet Lörrach d. 15. Sept. 1804.

Kurfürstl. Oberamt.

**Röteln.** (Schuldenliquidation.) Alle diejenige, welche etwas an weil. Johannes Hüster, Musikant zu Grenzach am Horn zu fordern haben, sollen sich auf d. 22. Oct. 1804. als dem zur Schuldenliquidation bestimmten Termin, bei dem Commissarius in Grenzach einfinden, ihre Forderung eingeben, und den Beweis darüber mitbringen, im Richterscheinungsfall aber gewärtigen,

daß sie damit nicht weiter werden gehört werden. Verordnet bei Oberamt Lörrach d. 17. Sept. 1804.

**Badenweiler.** (Landes Verweisung und Konfiscation.) Da der böstlich ausgeflohene und nachher edicirter vorgeladene Johannes Juch von Brigiagen sich in der ihm anbeanneten Frist weder eingefunden noch sonst etwas von sich hat hören lassen; so wird derselbe in Gemäßheit eines Kurfürstl. Regierungsbefehls der Kurfürstl. Lande verwiesen, und sein Vermögen dem Fiscus für heimgefallen erklärt. Signatum Mühlheim den 13. Sept. 1804.

Kurfürstl. Bad. Oberamt allda.

**Uberg.** (Landes Verweisung) Joseph Renk, Zimmergesell von Hagenau, ist wegen mehreren Diebstählen durch Urtheil des Kurfürstlichen Hofgerichts vom 17. Juli d. J. zu 18 tägigem penitlichem Gefängniß, einfacher körperlicher Züchtigung, Tragung der Untersuchungskosten und nachheriger Landes Verweisung verurtheilt, auch sothanes Urtheil vollzogen worden.

Signalement.

Joseph Renk ist 16 und ein halbes Jahr alt, 5 Schuhe 1 Zoll 3 Strich groß, hat ein längliches sauberes ovales Gesicht, kurze Stirne, graue Augen, mittelmäßige Nase, Mund und Kinn, blonde in einen Zopf gebundene Haare, trug bey seiner Entlassung schwarze Kalblederne Schuhe mit Bändeln, blaue baumwollene Strümpfe, dunkelblaue tuchene Beinkleider mit Schnallen, weiß muslinenes Brusttuch, ein braun tuchenes Häkel, ein weiß muslinenes Halstuch, einen schwarzen aufgeschlagenen mit breiten Bändeln eingefasteten Hut.

**Kauf und Handels Sachen**

**Carlsruhe.** In Macklofs Hofbuchhandlung dahier ist neu angekommen und zu bekommen:

Adressbuch, Bergisches. 8. 1804. 20 fr.

Ebermajer. Pharmaceutische Rezeptkünst, oder Anleitung die vom Arzte vorgeschriebenen Arzneiformen kausmäßig zu bereiten. 8. Ept. 1804. 1 fl. 40 fr.

Feuerbach. Ueber Philosophie und Empirie in ihrem Verhältniß zur positiven Rechtswissenschaft. 8. Ldsh. 1804. 48 fr.

Gartenbücher. Die Kunst die Aufzucht einer Obsteraugerie in Escherben u. d. Vegetation d. Gewächse 2. Band. 8. Ffrkt. 1804. 4. fl.

- Majer. Anleitung für Gartenfreunde zu einer geschmackvollen Behandl. u. Anlegung von Gärten. 8. Gießen. 1804. 54 fr.
- Kleiner Monatsgärtner. 8. Gießen 1804. 18 fr.
- Heyae. Pflanzen-Kalender oder Versuch einer Anweisung, welche Pflanzen man in jedem Monat in ihrer Blüthe finden könne u. auf welchem Standort. 2. Thle. 8. Eps. 1804. 2 fl. 40 fr.
- Kappler. Kurze. Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens u. Sittenlehre. 8. Edb. 1804. 1 fl.
- Kohebur. Chroniken. Eine Samml. merkwürd. Geschichten d. Vorzeit. 8. Berlin. 1804. 48 fr.
- Leben. Armand u. Angela, oder das verkannte Geheimniß. 2. Thle. 8. Eps. 1804. 4 fl.
- Leben. Magazin schrecklicher Ereignisse u. fürchterlichen Geschichten. 2. Thl. 8. Berl. 1804. 48 fr.
- Oswald, oder das Hänschen im Schwarzwald. 2. Thle. 8. Gießen 1804. 3 fl.
- Leveling. Wir können medicin. Wissenschaften auch für andere Staatsdiener auf Akademien nützlich u. anwendbar gemacht werden. 8. Edb. 1804. 40 fr.
- Menffath. Unterricht für Unterofficiere d. Infanterie. 8. Giffen. 1805. 36 fr.
- Rezepte gemeinliche, um Wanzen, Fliegen, Raupen, Schaken, Mäuse ic. zu vertreiben. 18 fr.
- Schmidmüller. Ueber d. Abführungsgänge d. Schilddrüse. 8. Edb. 1804. 45 fr.
- Snell. Logik u. Metaphysik. 8. Gießen 1804. 4 fl. 12 fr.
- Handbuch d. Philosophie 3r. Thl. 1. u. 2. Abthl. 8. Gießen. 1804. 4 fl. 12 fr.
- Metaphysische Unterhaltungen. 8. Gießen. 1804. 2 fl. 24 fr.
- Erste Grundlinien d. Logik. 8. Gießen. 1804. 1 fl. 48 fr.
- Wieland Menander u. Glycerion. 8. Edb. 1804. 54 fr.
- Warster. Vollständ. Anleitung zu einer nützlichen und dauerhaften Magazin-, Bienenzucht. m. Kpr. 8. Edb. 1804. 2 fl. 45.
- Wretel. Handbuch der Mineralographie einfacher Fossilien. 8. Edb. 1804. 3 fl. 15 fr.
- Hummel. Berichtigung d. gewöhnl. Theorie über die Art die Verbindlichkeit aufzuheben, nach röm. u. deut. Recht. 8. Gießen 1804. 2 fl. 12 fr.

Italien. in den Jahren 1792. — 98. 1r. Bild an Kupf. 9. 8. Gießen. 1804. 2 fl. 24 fr.

Nau Vermischte Aufsätze über Land- und Forstwirtschaft. 9. 8. Frankfurt. 1804. 1 fl.

Reichart. Pieder. Spiele m. Musik. 8. Edb. 1804. 3. fl. Carlsruhe In Macklots Hofbuchhandlung allhier ist so eben fertig geworden und brochirt für 20 fr. zu haben.

Die feyerliche Eröffnung des ersten catolischen Pfarr-Gottesdienstes in der Kursüßl. Badischen Residenzstadt Carlsruh, nebst der Stiftungsurkunde und den dabey gehaltenen drey Reden den 26. Aug. 1804. 8.

#### V e r z e i c h n i s

derjenigen vorzüglichen Bücher, welche der verstorbene Hr. Oberamts-Procurator und Advocat Sartorius zu Ebrach hinterlassen hat.

In Folio.

Corpus Juris Civilis, cum D. Gollhofredi Notis Amsterdam de 1663. 50 fl. — Thesaurus juris Romani cont. varia meliorum interpretum Opuscula, 5. Tomi. Basel 1744. 6 fl. — Galvini Lexicon Juridicum, Tomus Imus Coll. AMobro; 1734. 1 fl. 12 kr. — Consilia ac Consultationis Ernesti Cothmari Imum et Vtum Volumen. Francf. 1662. 2 fl. — Iusti Heningii Boehmeri Consultationes et Decisiones Juris Tomus 1. continens duas partes in uno Volumine. Tomus 2. continens volum 2. Tomus 3. pit. 3. vol. 3. Halle 1734. 4 fl. 30 kr. — Lüderi Menckenii Tractatio Institutionum juris Justiniani. Leipzig 1612. 1 fl. — Joh. Brunnemanni Commentarius in Codicem. Leipzig 1699. 1 fl. — Francisci Baldurini Comentarii Institutionum Juris Civilis. 1683. 1 fl. — Der Stadt Basel Gerichts-Ordnung de 1719. 1 fl. In Quarto.

Augustini Leyseri Meditationes ad Pandectas Edit. IIIta. Vol. I. u. X. Goulob August Jenichen, Indices Generales et Observationes selectae in Augustini Leyseri Meditationes ad Pandectas vol. XI. Edit. IIta. 12 fl. — Jacob Friedrich Ludovici, Einleitung zum Civil Proceß, erläu-

tert von Schütte, Edit Xma 1707 1 fl. 12 kr. Oeconomia Juris, de Berger, 1771. 1 fl. 12 kr. — Harprechtii Dissertationes Academicae I et II. Tüb. 1737. — Corpus Juris Civilis, Autore Dionysio Gothofredi 1663. 2 fl. — Codex Justinianum, cum Notis Dionisii Gothofredi 1 fl. — Samuelis de Coceji, jus Civile controversum, Partes II. vol. II. 1 fl. 30 kr. Ectors Anleitung für die Advocaten und Advokate 1752. 1 fl. — Arnold Vinnii Commentarius Institutionum imperialium 1726. 1 fl. — Compendium Juris, Schütziio Lauterbachianum Leipzig 1735 5 Hefte. 45 fr.

In Oct. 1804.

Biblia Sacra. Veteris et Novi Testamenti, Lingua Latina. Tomi II. 2 fl. — Ectors gründlicher Unterricht von geschickter Abfassung der Urtheile und Bescheide 1745. 1 fl. — Mörsers Einleitung in das Naturrecht. Badische Staat-Recht. 1772 15 fr. — I. H. Behmer, Doctrina de Actionibus 2756. 30. — I. H. Behmer, Introductio in jus digestorum 1767 40 kr.

Vorstehende Bücher werden Donnerstag d. 1. Nov. Vormittags auf dem alldiesigen Rathhaus versteigert, können aber noch vorher um den Anschlag dahier abgeiangt werden. Lörrach den 19 Sept. 1804.

Kurfürstl. Oberamt.

Carlsruhe. (Englisch Steinguth feil.) Bey Kaufmann Chr. Griesbach ist ein neuer Transport vom feinsten Englischen Steinguth aus Wedgwood's Fabrick angekommen, und zu denselben Preisen zu haben, wie solches in andern grossen Niederlagen Deutschlands verkauft wird. Auch findet man bey ihm Lassen und Déjeunés von ächtem Pariser Porzelaïne zu den billigsten Preisen.

Strasburg. Bey Herrn Pfähler Buch- und Papierhändler in Strasburg ist annoch eine getreue Copie von meinem Manuscript der ächten Fabrication des Rauch- und SchaupfTaback nach Holländischer Art, worauf mehrere Herren Tabacfabrikanten ja und aufser Strasburg pränumerirten und nach Ueberlieferung

Ihre Zufriedenheit schriftlich bezeugt haben. Es werden noch einige Exemplar ausgegeben, davon eines 15 Livres kostet. Die Specification des Inhalts dieses Buchs ist in Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe einzusehen.

Rippenheim. (Politour feil.) Unterzeichnete läßt verschiedene Sorten Politour, die für alle Arten Metallene Arbeiten auch Glas zu poliren, verfertigen. Davon noch gegen 200 Pfund vorräthig sind, wer 100 oder mehrere Pfund auf einmal nimmt, erhält das Pf. à 2 fl. 45 kr. rheinisch. Es wird auch auf Verlangen noch feinere à 4 fl. und für Küchen- und Rutschens Gebrauch das Pf. à 1 fl. verfertigt. Wer zuerst Messer davon verlangt, erhält solche ohnentgeltlich. Briefe und Gelder bittet man sich frey aus. Rippenheim im Kurbadischen bey Wahlberg, d. 11. Sept. 1804.

Carl Philipp Kühenthal, privilegirter Apotheker bey Herrschaft Wahlberg.

Pachtanträge.

Carlsruhe. (Logis.) Bey Herrn Nawald Korn in Klein Carlsruhe ist ein Logis zu verlehnen, besteht in einer Stube Alkov Kammer und Küche, und kann soylecth oder auf den 23 October bezogen werden.

Carlsruhe. (Dienst-Gesuch.) Eine gebohrne Französin von guter Erziehung, 38 Jahr alt, die alle weiblichen Arbeiten kann, wünscht eine Stelle als Gouvernantin zu bekommen. Ankauf ist bey Frau von Schilling dahier zu bekommen.

Carlsruhe. (Fourage Lieferung.) Zufolge Beschlusses des hiesigen Kurfürstl. Hofraths Collegii 2. Sen soll die Fourage Lieferung für das in hiesiger Gegend beständige Kurfürstl. Militair, durch eine öffentliche Versteigerung auf weitere 6 Monate, mit dem Monat November d. J. anfangend, an den wenigstnehmenden inländischen Lieferungs Entrepreneur, unter Vorbehalt höchster Ratification in Accord gegeben, werden. Die Liebhaber hiezu, hätten sich also auf Mittwoch den 26. dieses Nachmittags um 2 Uhr, auf dahiesigem Rathshaus einzufinden. Carlsruhe den 13ten Sept. 1804.

Marktpreise vom 24. September 1804.

Fruchtpreise.	Carlsru.		Durl.		Brod-Taxe.			Carlsruhe.			Durlach.		Fleisch-Tax.		Carls.		Durl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	lth.	kr.	Pf.	lth.	kr.	Pf.	lth.	kr.	Das Pfund.	fr.	fr.	fr.	fr.	
Das Malter.					Weiß od. Sml.	—	5½	2	—	11	2	—	—	Das Pfund.	fr.	fr.			
Neuer Kernen	9	—	9	—	dito	—	7	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—	
Alter Kernen	11	—	11	12	Weiß Brod	—	—	6	1	7	6	—	—	9	—	9	—	—	
Weizen . . .	9	—	9	—	Weiß Brod	1	7	—	—	—	—	—	—	8	—	9	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	Schwarz Brod	1	27	5	3	24	10	—	—	7	—	7	—	—	
Altes Korn	4	20	5	20	Schwarz Brod	3	24	10	—	—	—	—	—	9	—	8	—	—	
Gem. Frucht	—	—	8	—	Weizenmehl Pf.	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	9	—	—	
Gersten . . .	4	20	4	48										9	—	9	—	—	
Haber . . . .	4	50	5	—										9	—	9	—	—	
Weißkorn . .	7	—	7	28															